NRW LANDESBÜRO FREIE DARSTELLENDE KÜNSTE

nrw landesbuero tanz.

Gefördert durch:
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

ANTRAG AUF NRW-GASTSPIELFÖRDERUNG

Das Antragsformular und entsprechende Anlagen müssen per E-Mail beim beim nrw landesbuero tanz eingereicht werden:

gastspiel@landesbuerotanz.de

Antrag für Gastspiele im Zeitraum: ◯ 1.1.-30.04.2027 ◯ 1.5.-.31.08.2027 ◯ 1.9.-31.12.2027

Bereich ◯ Tanz ◯ Theater

ANTRAGSTELLER:IN (KÜNSTLER:IN / KOMPANIE)			
Name			
Vertretungsberechtigte:r			
Adresse			
Tel		E-Mail	
Mobil		Web	

GASTSPIEL			
Spielstätte / Aufführungsort			
Adresse			
Web		E-Mail	
Veranstalter:in			
Adresse			
Web		E-Mail	

INFORMATIONEN ZUR PRODUKTION	
Titel der Produktion	
Datum Premiere	
Ort Premiere	
INFORMATION ZUM GASTSPIEL	
Datum und Uhrzeit Vorstellung 1	
Datum und Uhrzeit Vorstellung 2	
Dauer der Vorstellung	
Anzahl künstlerisches Personal/Darsteller.innen	
Anzahl Technik- und Realisierungspersonal der Kompanie (keine Haustechniker:innen des Veranstalters)	

AUFSTELLUNG DER AM GASTSPIEL DIREKT BETEILIGTEN PERSONEN (vor Ort)
Die förderfähige Anzahl ist auf maximal 10 Personen pro Gastspiel begrenzt.

Name	Tätigkeit
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

KALKULATION DER BEANTRAGTEN GASTSPIELKOSTEN					
	Anzahl Personen	Anzahl Vorstellungen	Pauschaler Satz in Euro	Gesamt in EUR	Von LBT auszufüllen
Aufführungskosten-pauschale pro Beteiligten am Gastspiel			350		
Beantragte Summe					
Zusätzlich zur beantragten Fördersumme: Gastspielhonorar (Geldleistung) der Veranstalter:in (mind. 20% der beantragten Fördersumme)					

Die Gastspielproduktion wurde gefördert durch:

☐ Kommune ☐ Land ☐ Bund

BANKVERBINDUNG Antragsteller:in	
Kontoinhaber:in	
IBAN	
Kreditinstitut	

HINWEIS

Einzureichende Antragsunterlagen sind:

- ausgefülltes Antragsformular
- Kopie des Gastspielvertrages/Absichtserklärung vom Veranstalter gegebenenfalls mit Kooperationsvereinigung des Spielortes mit allen vertragsrelevanten Daten, insbesondere der Honorarvereinbarung
- Nachweis über öffentliche Förderung der Gastspielproduktion (Zuwendungsbescheid, Fördervertrag)

ANTRAG AUF NRW-GASTSPIELFÖRDERUNG

PFLICHTFELDER

Der/die Antragsteller:in erklärt, dass

- ☐ die beantragte Gastspielproduktion aus öffentlichen Mitteln gefördert wurde (Zuwendungsbescheid/Fördervertrag liegt dem Antrag bei).
- ☐ die beantragten Gastspiele nicht aus den Programm „Projektförderung“ des NRW Landesbüros für Darstellende Künste bereits unterstützt werden.
- ☐ mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen der Gastspielförderung (ANBest-P) beachtet wurden.
- ☐ das Gastspiel durch den/die Veranstalter:in nicht kostendeckend finanziert ist.
- ☐ die Hinweise zur Antragstellung und die darin enthaltenen Fördervoraussetzungen dem Vorhaben entsprechen.
- ☐ die in diesem Antrag gemachten Angaben (einschließlich der beigefügten Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.
- ☐ Änderungen der im Antrag gemachten Angaben unaufgefordert dem nrw landesbuero tanz schriftlich mitgeteilt werden.
- ☐ er / sie einverstanden ist, dass das nrw landesbuero tanz die hier angegebenen Daten dauerhaft speichern und an Dritte weitergeben kann, soweit dies für die geplante Förderung des Projektes und für die Öffentlichkeitsarbeit notwendig ist.
- ☐ die Richtlinie für Honoraruntergrenzen des Landes Nordrhein-Westfalen für selbstständige, professionelle Künstler:innen und die Honorarmatrix bei der Planung der Honorarausgaben berücksichtigt wird. (https://www.mkw.nrw/themen/kultur/kunst-und-kulturfoerderung/honoraruntergrenzen)
- ☐ Der/die Antragsteller:in ist insbesondere einverstanden, dass
  - das nrw landesbuero tanz die in diesem Antrag gemachten Angaben zur internen Dokumentation, Verwaltung und Auswertung speichert, sowie den Mitarbeiter:innen des Landesbüros, den NRW Bezirksregierungen, dem zuständigen Ministerium zur Erfüllung ihrer Aufgaben bekannt gibt.
  - der Name des/der Antragsteller:in zusammen mit dem geförderten Projekt der Öffentlichkeit bekannt gegeben wird.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Ort		Datum	
Name des/der Antragsteller:in			

Rechtsverbindliche Unterschrift
bei Förderzusage _____